



Mitarbeiterprofil



Name:	Ralf Rüthlein
Qualifikation:	DV-Kaufmann
Schwerpunkte:	Fachliche Beratung, Konzeption im Bereich Schadenmanagement. Analyse, Konzeption und Implementierung von komplexen Softwaresystemen. Design, Implementierung großer relationaler Datenbanken. Projektmanagement.
Jahrgang:	1963
IT-Erfahrung seit:	1984
Statement:	IT ist mein Beruf und meine Berufung. Ich liebe es mich ständig weiter zu entwickeln. Ich kenne keine Probleme, ich kenne nur Herausforderungen. Alle Systeme, bei denen ich mitwirken durfte wurden nachweisbar erfolgreich abgeschlossen.
Stärken:	zielorientiert, kundenorientiert, kommunikativ, Fähigkeit Anderen komplexe Sachverhalte verständlich darzustellen, bereit Verantwortung zu übernehmen.
Schwächen:	manchmal etwas ungeduldig.
Besonderes:	eigene Entwicklung (laufend) SAMS - Neuentwicklung eines Schadenmanagementkernsystems (siehe auch Projektliste weiter unten)

Betriebssysteme

MS Windows 7/ XP / 2000 / 2003 Server / NT / 9x, BS2000, Linux Basiswissen.

Programmiersprachen

Java, Cobol85, SQL, PL/SQL, Visual Basic, VBA, HTML, XML, CSS, JavaScript, Oracle Developer (Forms, Reports, Graphics), Swing, JSF2, RichFaces, Facelets, JavaFX, CSS, GWT. ... etc.

Entwicklungsumgebungen, Werkzeuge, Technologien

Java EE(6), Eclipse, NetBeans, JBoss, IBM WebSphere, Oracle Web Toolkit, Oracle Designer, **ERWin**, EasyCase, Select SE, ObjectlF, Rational Rose, **Visual Paradigm**, **IBM RRC**, **Toad for MySql**, **Toad for Oracle**, SVN, Maven, Hudson/Jenkins, Nexus.

Datenbanken

Oracle 7-12, MySQL, MS SQL Server, MS Access, IBM DB2-Express, UDS, JPA2.

Software-Engineering-Methoden und -Werkzeuge

OOA, OOD, OOP, UML, ERM, SA/SD, LBMS Systems Engineering, BKR- business –framework, SCRUM
seit 02/2011: Certified SCRUM Product Owner

Dokumentations- und Management-Tools

MS-Office, MS Project

Sonstige Skills

Betriebswirtschaftliche Erfahrungen (**Schadenmanagement**, Logistik, Auftragsabwicklung, Personalverwaltung),
 Requirement Engineering,

Spezialist im Bereich DB-Planung (ERM - Modelling),

n-tier Architekturen im JEE Umfeld

Projektmanagement,
 Mitarbeiterführung

Fremdsprachen

Englisch, Französisch (ausbaufähig)

Projekte:

Koordination Entwicklungsteam, Softwareentwicklung, Siemens Energy / Erlangen

01/2013 – 09/2015

Koordination Entwicklungsteam, Softwareentwicklung
 Betreuung, Ausbau bestehender Anwendungen im Bereich Energy. Entwicklung neuer Anwendung auf Basis eines Siemens Energy eigenen Frameworks. Technik: JSF2 / JEE6 / JPA2 etc.
 Betreuung / Koordination eines Java-Entwicklungsteams.

- Konzepterstellung.
- Dialogdesign.
- Qualitätssicherung.
- Abstimmung mit Fachbereich und Softwareentwicklung.
- Erweiterung bestehender Applikationen (Implementierung).
- Entwurf /Erweiterung Objektmodell.
- Entwurf/Erweiterungen DB – Modell.

Technische Umgebung:

Plattform: Windows 7 , GlassFish Appl.Server, Java, JEE6 (Servlets, JSF2, Webservices), Oracle, JPA, SVN, Maven, Jenkins, Nexus.

Teilprojektleitung Konzernarbeitsplatz; Schadenprojekte , W&W AG /Stuttgart

08/2011 – 12/2012

Projektleitung, Teilprojektleitung
 Fachliche Beratung, Unterstützung bei der Spezifizierung von

	<p>verschiedenen Teilprojekten im Bereich Konzernarbeitsplatz und elektronische Akte. Schadenanlagedialog, automatisierte Schadenanlage, Prozessoptimierung.</p> <p>Sparten: AH, Kfz, Sach, Unfall, Rechtsschutz.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausarbeitung von Fachvorgaben. - Konzepterstellung. - Dialogdesign. - Qualitätssicherung. - Vermittlung zw. Fachbereich und Softwareentwicklung. - Beratung des Fachbereichs bei der Formulierung von fachlichen Anforderungen für die Entwicklung. - Abstimmungsgespräche mit der Entwicklung. - DB – Modell.
Technische Umgebung:	<p>Plattform: Unix / Linux , WebSphere, Java, JEE (Servlets, JSP, JSF, Portal u. Portlets), DB2</p>

Projektleitung Schadenprojekte , W&W AG /Stuttgart

01/2011 – 07/2011	<p>Projektleitung, Teilprojektleitung</p> <p>Fachliche Beratung, Unterstützung bei der Spezifizierung von verschiedenen Teilprojekten im Bereich Schadensysteme und im Umfeld Schadensysteme (Beauftragung und Disposition, Außenregulierung, masch. Schadenanlage, GDV-Schnittstelle)</p> <p>Sparten: AH, Kfz, Sach, Unfall, Rechtsschutz.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projektmanagement - Ausarbeitung von Fachvorgaben. - Konzepterstellung. - Qualitätssicherung. - Vermittlung zw. Fachbereich und Softwareentwicklung. - Beratung des Fachbereichs bei der Formulierung von fachlichen Anforderungen für die Entwicklung. - Abstimmungsgespräche mit der Entwicklung. - DB – Modell.
Technische Umgebung:	<p>Plattform: Unix / Linux , WebSphere, Java, JEE (Servlets, JSP, JSF, Portal u. Portlets), DB2</p>

VORAN – Fachberatung bei der Entwicklung eines Schadensystems, WWK /München

07/2009 – 12/2010	<p>Fachliche Beratung und Unterstützung bei der Entwicklung eines</p>
--------------------------	---

	<p>Schadenssystems für die Komposit – Sparten (Ah, Kfz, Sach, Unfall).</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausarbeitung von Fachvorgaben. - Konzeptstellung. - Qualitätssicherung. - Vermittlung zw. Fachbereich und Softwareentwicklung. - Beratung des Fachbereichs bei der Formulierung von fachlichen Anforderungen für die Entwicklung. - Abstimmungsgespräche mit der Entwicklung. - DB – Analysen.
Technische Umgebung:	Plattform: Unix / Linux , Java, JEE (Servlets,JSP, JSF), Oracle 9.x/11g.

SAMS - Neuentwicklung eines Schadenmanagementkernsystems

Rüthlein-Consulting (eigene Entwicklung)

01/2009 – laufend	<p>Neuentwicklung der Kernfunktionalität (Backend und Datenbank) eines Schadenmanagementsystems (SAMS) auf Basis einzeln aufrufbarer Services (Service orientierter Aufbau).</p> <p>Als Backend Framework wird das BKR–Business–Framework eingesetzt (-> http://www.bkr.de/bkr_business_framework.html).</p> <p>Anschluss des BKR Berechtigungssystems über .Net Webservice.</p>
Technische Umgebung:	Plattform: Windows XP, Java, JEE (Servlets,JSP, JSF EJB), CVS, SVN, Ant, Oracle 9.x/11g, Jboss 3.2.x/4.0.x,/5.0.x Eclipse, NetBeans.

BOSS - Weiterentwicklung eines Schadenmanagementsystems, Nürnberger

Versicherungsgruppe /Nürnberg

3/2006 – 12/2008	<p>Entwicklungsleitung bei der Weiterentwicklung des Schadenmanagementsystems BOSS um die Sparte <u>Unfall</u>.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse der Anforderungen und Erstellen der fachlichen Spezifikationen (Geschäftsprozesse, fachliche Funktionen) in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich - Erweiterung des DB – Modells. - Erarbeitung der Implementierungsvorgaben aus den Ergebnissen der Gespräche mit den Fachbereichsvertretern. - Erstellen der Testkonzeption und von Testfällen - Rest siehe Tätigkeiten der vorhergehenden Phasen
-------------------------	--

Technische Umgebung:	Plattform: Windows XP, Java, JEE (Servlets, JSP, JSF EJB), CVS, SVN, Ant, Oracle 9.x/11g, Jboss 3.2.x/4.0.x/5.0.x Eclipse, NetBeans.
----------------------	--

BOSS - Weiterentwicklung eines Schadenmanagementsystems, Nürnberger Versicherungsgruppe /Nürnberg

12/2004 – 2/2006	<p>Entwicklungsleitung bei der Weiterentwicklung des Schadenmanagementsystems BOSS um die Sparten <u>Sach, Technische Versicherung und Transport</u>.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse der Anforderungen und Erstellen der fachlichen Spezifikationen (Geschäftsprozesse, fachliche Funktionen) in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich - Umstieg von Unix/WebSphere auf Windows/JBoss - Erweiterung des DB – Modells. - Erarbeitung der Implementierungsvorgaben aus den Ergebnissen der Gespräche mit den Fachbereichsvertretern. - Erstellen der Testkonzeption und von Testfällen - Rest siehe Tätigkeiten der vorhergehenden Phasen
Technische Umgebung:	Plattform: Windows XP, JEE (Servlets, EJB), JBuilder, CVS, Ant, Oracle 9.x/10g, Application Server IBM WebSphere, Jboss 3.2.x

BOSS - Weiterentwicklung eines Schadenmanagementsystems, Nürnberger Versicherungsgruppe /Nürnberg

11/2002 – 11/2004	<p>Entwicklungsleitung bei der Weiterentwicklung des Schadenmanagementsystems BOSS um die Sparte <u>Krafftahrt</u>.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse der Anforderungen und Erstellen der fachlichen Spezifikationen (Geschäftsprozesse, fachliche Funktionen) in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich - Erweiterung des DB – Modells. - Erarbeitung der Implementierungsvorgaben aus den Ergebnissen der Gespräche mit den Fachbereichsvertretern. - Erarbeitung eines eigenen Vorgehensmodells um die Erweiterung und Wartbarkeit des Systems in nachfolgenden Phasen sicher zu stellen. - Implementierung, Überwachen der Implementierung - Rest siehe Tätigkeiten der vorhergehenden Phasen
--------------------------	--

Technische Umgebung:	Plattform: Windows XP, Java, Swing, Java Web Start, JEE (Servlets, EJB), JBuilder, CVS, Ant, Oracle 9.x, Application Server IBM WebSphere, JBoss
----------------------	--

BOSS - Entwicklung eines Schadenmanagementsystems, Nürnberger Versicherungsgruppe /Nürnberg

01/2001 – 10/2002	<p>Entwicklungsleitung bei der Entwicklung des Schadenmanagementsystems BOSS für die Sparte <u>Haftpflicht</u>.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse der Anforderungen und Erstellen der fachlichen Spezifikationen (Geschäftsprozesse, fachliche Funktionen) in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich - Mitwirkung beim Entwurf der technischen Architektur - Fachlicher und technischer Datenbankentwurf - Leitung der Entwicklung (10 Entwickler) - Implementierung, Überwachung der Implementierung - Erstellen der Testkonzeption und von Testfällen
Technische Umgebung:	Plattform: Windows XP, Java, Swing, Java Web Start, J2EE (Servlets, EJB), JBuilder, CVS, Ant, Oracle 9.x, Rational Robot, Application Server IBM WebSphere

Konsolidierungstool, Telekom/Internet-Services

12/99 – 10/00	<p>Erstellen eines flexiblen webfähigen Tools, dessen Funktionalität über eine Parameterdatenbank gesteuert wird, zur Übernahme von Daten unterschiedlichster Dateien in eine Oracle-DB. Besonderheit: Das Tool lässt sich durch Konfigurationsänderungen in der ParameterDB flexibel auf neue Aufgabenstellungen einstellen.</p> <p>Meine Tätigkeit: Vollständige Entwicklung des Tools und der zugehörigen Parameter-DB.</p>
Technische Umgebung:	Plattform: Oracle 8, Oracle Application Server 4.8.1, PL/SQL

DB-Redesign, Telekom/Internet-Services

04/99 – 11/99	Aufgabe war es, eine "gewachsene" Oracle – DB an die neuen Anforderungen des Unternehmens im Bereich "Internetworking "
----------------------	---

	<p>anzupassen. Stichworte hierzu sind Routeranbindungen und VPN.</p> <p>Meine Tätigkeit: Analyse und Dokumentation des bestehenden Systems. Reverse-Engineering der existierenden DB mit Hilfe Oracle Designer. Mitarbeit beim Design einer neuen Oracle – DB im Team mit 3 anderen DB-Spezialisten.</p>
Technische Umgebung:	Plattform: Oracle 8

UserHelpDesk, BKR GmbH

01/99 – 04/99	<p>Konzeption und Planung eines UserHelpDesk-Systems.</p> <p>Das System kann als HelpDesk in Unternehmen mit kleinerer bis mittlerer Größe eingesetzt werden. Es deckt die Bereiche Meldungs-, Problem- und Wissensmanagement ab.</p> <p>Meine Tätigkeit: Verantwortliche Planung und Design der Oracle-Datenbank. Planung der Dialogstruktur des Systems. Koordination der Realisierung.</p>
Technische Umgebung:	Plattform: Visual Basic 6, DCOM, Oracle, ODBC

Qualitätssicherungssystem, Siemens AG Power Generation

1998	<p>Das System verwaltet Standard- und auftragspezifische Prüfpläne. Dabei dienen die Standardprüfpläne als eine Art Grunddaten und bilden die Kopiergrundlage für ihre auftragspezifische Verwaltung.</p> <p>Meine Tätigkeit: Verantwortliche Planung und Realisierung des gesamten auftragspezifischen Teils der Anwendung nach Kundenanforderung. Erarbeiten des Sollkonzepts und Abstimmung mit dem Kunden. Design und Generierung der Oracle DB. Design und Realisierung der gesamten Forms - Applikation bis hin zur Installation und Inbetriebnahme beim Kunden.</p>
Technische Umgebung:	Plattform: Oracle Developer/2000, PL/SQL

Dokumentationssystem, Siemens AG Power Generation

<p>1998</p>	<p>Aufbau und Verwaltung einer Dokumentationsdatenbank. Das System übernimmt aus einer SAP/R3 Produktivdatenbank Fertigungsaufträge und verwaltet die Stücklistenstruktur auftragsneutral in einer Oracle - Datenbank. Parallel werden verschiedenste Dokumentationsstrukturen, wie produkttechnische Dokumentation, Montagedokumentation, betriebstechnische Dokumentation usw., in der Datenbank per Dialog (Forms5) gepflegt. Diese Dokumentationsstrukturen werden auftragsneutral Stücklisten, Stammdaten, Zeichnungsdaten, Baugruppen zugeordnet, so daß eine Gesamtdokumentation der Anlage entsteht. Ziel und Sinn ist es die Dokumentation einer Maschine für den Fall eines "Variantenauftrags" nicht noch einmal komplett durchführen zu müssen. Die Schilderung deckt nicht den gesamten Leistungsumfang des Systems ab, da dies den Rahmen an dieser Stelle sprengen würde.</p> <p>Meine Tätigkeit: Verantwortlicher Aufbau der Datenbank im Bereich Stücklisten und Baugruppenstruktur. Aufbau der DB im Bereich Dokumentations-merkmale. Entwurf , Design und Realisierung der Forms-Anwendung.</p>
<p>Technische Umgebung:</p>	<p>Plattform: Oracle Developer/2000, PL/SQL</p>

Kalkulationssystem, Energieerzeuger

<p>1997 – 1998</p>	<p>Dynamisches Kalkulationssystem in Bereich Starkstromkabel. Das Kernstück des Systems bildet eine Oracle-DB in der Regeln zur Kalkulation einzelner Werte abgelegt werden. Diese Regeln sind jederzeit modifizierbar und wirken sofort auf die Kalkulationsergebnisse. Das System wurde so konzipiert, daß bei Regeländerungen (Berechnungsänderungen) keine Kompilierung des Systems erfolgen muß. Die Flexibilität wird durch die Möglichkeiten der Oracle -DB erreicht.</p> <p>Meine Tätigkeit: Die gesamte Planung und Realisierung des Systems. Der Kunde gab lediglich die derzeit aktuellen Regeln vor. Die Idee und die Umsetzung der Idee erfolgte durch mich: DB-Planung. DB-Aufbau, Design, Entwurf und Realisierung der VB-Anwendung. Inbetriebnahme und Übergabe an den Auftraggeber.</p>
<p>Technische Umgebung:</p>	<p>Plattform: Visual Basic 5, Oracle</p>

Vertriebsinformationssystem, *Energieerzeuger*

1995 – 1997

Das System verdichtet Vertriebsinformationen, die von dezentralen Vertriebsbüros in verschiedenen Oracle - Regionsdatenbanken gesammelt werden, in eine Zentraldatenbank. Realisiert wurde das System über 9 dezentrale Oracle - DBS, die über nächtliche automatisierte Konsolidierungsläufe auf die zentrale Oracle - DB verdichtet wurden.

Das System wurde über einen Zeitraum von ca. 2 Jahren entwickelt und ständig ausgebaut. Heute stehen der Zentrale zahlreiche diverse Dialoge und Reports über die gesamten Daten zur Verfügung. Das Gesamtsystem wurde nach einem groben Lastenheft des Kunden realisiert und erreichte bei seinen Nutzern höchste Akzeptanz. Heute sind an das System ca. 600 Client dezentral oder zentral angeschlossen.

Meine Tätigkeit:

Der Gesamtentwurf der zugrundeliegenden Datenbanken und deren Aufbau, sowie die Planung und Realisierung sämtlicher Dialoge und Reports erfolgte durch mich und ein von mir zusammengestelltes und betreutes kleines Team in enger partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit dem Kunden.

Technische Umgebung:

Plattform: Visual Basic 4/5, Oracle, PL/SQL

Versandsystem, *Siemens AG Power Generation*

1994

Das System unterstützt die Mitarbeiter im Bereich Versandsteuerung und Anlagenlogistik.

Meine Tätigkeit:

Coaching der planenden und realisierenden Abteilung im Bereich CASE.

Im Upper-CASE-Bereich wurde mit dem System LBMS Systems Engineer gearbeitet. Meine Aufgabe bestand darin Richtlinien zu erarbeiten, wie das Tool im Projekt effizient eingesetzt werden kann und deren Einhaltung zu überwachen.

Anschließende Mitwirkung bei der Realisierung der Anwendung.

Technische Umgebung:

Plattform: Visual Basic 3, Oracle, PL/SQL

Modularisierung eines Personalsystems, *Siemens AG*

<p>1992 – 1994</p>	<p>Die Aufgabe war, mehrere BS2000-Cobol-Anwendungen, die unstrukturiert programmiert vorlagen, neu zu strukturieren und den Datenzugriff von Datei auf Datenbank umzustellen. Die Besonderheit der Aufgabe lag darin, daß zuerst eine dezentrale Entwicklungsumgebung im vorhandenen PC-LAN aufgebaut werden mußte, so daß die Neustrukturierung der Cobol - Programme und der Test dezentral erfolgen konnte. Erst nach erfolgreichen dezentralen Testläufen wurde der Transfer zum BS2000 - Produktivsystem durchgeführt..</p> <p>Meine Tätigkeit: Verantwortliche Planung und Projektleitung innerhalb einer Gruppe von externen Mitarbeitern.</p>
<p>Technische Umgebung:</p>	<p>Plattform: Cobol85, ISAM, Oracle, PL/SQL</p>

Davor weitere Projekte seit 1984